



# Feuchtpapier versus Toilettenpapier

## Experiment




### Arbeitsaufträge in Gruppenarbeit

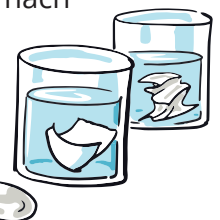
Tücher werden in Küchen, Bädern und zur Körperpflege und -hygiene immer allgegenwärtiger. Sie sind so saugstark wie reißfest. Das wird geschätzt. Aber nach Gebrauch landen viele dieser Tücher in der Toilette. Weggespült lassen sie manchmal schon wenige Meter hinter der „Schüssel“ Installateure und Abwasserentsorger schwitzen. Aber warum?

#### Material:

- Große Gläser mit Leitungswasser, 2 Stück
- Toilettenpapier, 1 Blatt
- Feuchttücher (handelsüblich), 1 Tuch
- Gabel oder Löffel zum Umrühren, 1 x
- Uhr / Stoppuhr, 1 x

#### Anleitung:

1. Gib ein Feuchttuch und ein Stück Toilettenpapier jeweils getrennt in ein großes Wasserglas.
2. Nimm nach ca 1 Minute beide Blätter aus dem Wasser und breite sie auf einer ebenen Fläche aus. 
3. Gib beide Blätter erneut in die Wassergläser.
4. Rühre die beiden befüllten Wassergläser nach 5 Minuten um und wiederhole Schritt 2.
5. Optional kannst du nach ca. 10 Minuten Schritt 4 wiederholen.



#### Beobachtung:



#### Zustand



#### Feuchttuch



#### Toilettenpapier

nach 1 Minute (Anzahl der Teile)	.....	.....
nach 5 Minuten (Anzahl der Teile)	.....	.....
nach 10 Minuten (Anzahl der Teile)	.....	.....



#### Diskussion der Ergebnisse:

Diskutiert in der Gruppe eure Ergebnisse. Was fällt euch auf? Erläutert, weshalb Feuchttücher nicht in die Toilette gehören. Welche Probleme können diese verursachen?

